

Ressort: Sport

FIS-Telemark-Weltcup-“Parallelsprints“

Telemark auf dem Gletscher

Hintertux/Köln, 06.12.2016, 20:40 Uhr

GDN - 4. FIS SKI WORLD CUP OPENING 2016 TELEMAR - 3. Renntag, 27.11.2016 Tobias Müller (GER) und Amelie Reymond (SUI) - das sind die Sieger des "Parallelsprints" beim heutigen letzten Wettkampftag des FIS-Telemark-Weltcups in Hintertux.

Die äußerst spannenden und fesselnden Rennläufe bildeten in der Kombi mit den optimalen Wetter- und Schneebedingungen auf dem Hintertuxer Gletscher somit den perfekten Abschluss des dieses Jahr bereits zum 4. Mal stattfindenden dreitägigen Wettkampfes. Nachdem sich die Rennläufer ihren Startplatz in der Qualifikationsrunde ergattert hatten, gingen bei den Herren 32 Läufer und bei den Damen 15 Läuferinnen an den Start. Die 16 Heats des Parallel-Sprints bei den Herren und die acht bei den Damen waren Spannung pur und ließen nicht nur den Puls der Wettkampfteilnehmer in die Höhe schnellen, sondern auch den der zahlreichen Zuschauer auf der Sonntertasse des Tuxer-Ferner-Hauses.

Der 24-jährige Tobias Müller musste sich in seinem ersten Lauf bereits gleich dem Franzosen Philippe Lau, dem Sprint-Sieger des 1. Tags stellen, konnte sich jedoch erfolgreich durchsetzen und schlug in den weiteren Läufen unter anderem seinen deutschen Teamkollegen Benedikt Holzmann, den Schweizer Bastien Dayer und im höchst mitreißenden Finale dann ebenfalls seinen deutschen Kollegen, den gestrigen Zweitplatzierten Jonas Schmid. "Der heutige Tag war sehr intensiv. Die Qualifikation ist für mich nicht ganz optimal gelaufen und dann bin ich ja gleich in meiner ersten Runde auf Philippe Lau getroffen, welcher ja einer meiner stärksten Konkurrenten ist - das kann einen schon ganz schön nervös machen. Zum Glück bin ich aber konzentriert geblieben und konnte das Rennen für mich entscheiden", so der 24-jährige Deutsche.

Reymond setzte sich in den Parallel-Sprints gegen die 22-jährige Französin Argeline Tan Bouquet, ihre Kollegin Beatrice Zimmermann aus der Schweiz und dann gegen die Norwegerinnen Mathilde Olsen Ilebrette und Thea Smedheim Lunde final durch. "Ich versuche einfach Spaß an der Sache zu haben und dann schnell zu fahren", so die glückliche Siegerin, die nun wieder einmal einen weiteren Sieg zu ihrer beeindruckten Karriere zählen kann.

Dank des erneut perfekten Schnees, der tollen Wetterverhältnisse und der damit einwandfreien Sicht war der heutige letzte Tag des FIS Ski World Cup ein großer Erfolg und der perfekte Abschluss des diesjährigen Weltcups in Hintertux.

Presstexte und Zitate Tourismusverband Tux-Finkenbergr

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-82012/fis-telemark-weltcup-parallelsprints.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Jaroslaw Kardasch

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Jaroslaw Kardasch

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com